

Die Birke

Autor: Claus Fahske

Eine Birke steht am Waldesrand
was hat sie gesehen?
Dicht dabei ist eine Bank,
was ist nur geschehen?
Namen, Herzen und noch mehr
steh`n in ihrer Rinde.
Sprechen von der Liebe und der Treue.
Manche sind schon alt,
doch es gibt auch neue.
Für immer dein
und dort steht auf ewig.
Sind sie noch zusammen
oder blieben sie ledig?
Hat ein and`res Herz sie einst gewonnen,
sind sie noch am Leben?
Ist die Liebe gar zerronnen,
wie hat es Gott gegeben.
Keiner weis es, nicht die Birke, nicht der Wind,
vielleicht nicht mal die Namen.
Welche Liebe, welches Glück
ist dabei gewesen!
Schöne Jugend, zarte Bande
blühen überall in jedem Lande,
kehrt doch nicht zurück.
Fremde könne`s lesen, was dereinst gewesen.
Wecken eigene Gedanken
an vergang`ne Zeiten.
Lang ist`s her und kommt nicht mehr,
wie`s das Leben zeigt
und die Birke schweigt.

C. F.

